

Irlands milder Süden

8 Tage / 6 Fahrtage

Als geführte Rundtour oder organisierte Selbstfahrer Tour



Gesamtstrecke ca. 1400 km mit Tagesetappen von etwa 180-300 km

Auf dieser Tour erwarten Euch die atemberaubenden Küstenstraßen Dingles, das bergige Hinterland Kerrys, herrliche Schlösser und Burgen und typisch irische Städtchen mit ihren buntbemalten Shops und urigen Pubs.

Ablauf:

Tag 1



Der erste Tag ist der Anreisetag mit individuellem Flug nach Dublin und Transfer zur Touren Basis. Ihr bekommt Eure Motorräder mit ausführlicher Einweisung und Probefahrt und werdet mit Navis und Packtaschen ausgerüstet. Die gesamte Strecke ist bereits auf dem Navi vorprogrammiert. Habt Ihr die geführte Tour gebucht, lernt Ihr heute Euren Guide kennen. Ihr übernachtet in unserem Gästehaus von wo aus Ihr am nächsten Tag eure Tour startet.

Tag 2



Nach einem stärkenden Frühstück geht es heute los auf die Tour. Die heutige Strecke ist dem Wetter anpassbar und man kann die eine oder andere Sehenswürdigkeit überspringen. Zum einfahren werdet Ihr zunächst größere aber durchaus schöne Landstraßen fahren und erreicht schon nach ca. einer Stunde das charmante Städtchen Kilkenny. Hier wartet auf Euch eine urige bunte Innenstadt und ein sehr schönes Schloss. Weiter geht es dann nach Cahir, ein hübsches kleines Nest. Hier lohnt es sich eine Mittagspause einzulegen, vor der Burg gibt es Motorradparkplätze und Cafés. Noch ein Stück weiter und Ihr erreicht das Blarney Castle. Eine wunderschöne Ruine und Parkanlage die sich als gute Kaffeepause und zum Beine vertreten anbietet. Zum Ende des Tages erreicht ihr dann den Hafenort Kinsale, wo Ihr die Nacht verbringen werdet. Die alte Burganlage Charles Fort ist ein guter Abschluss des Tages und noch einen Augenblick wert.





Tag 3

Bei der heutigen Etappe steht die Landschaft im Vordergrund. Ihr startet nun von Kinsale und überquert Hügel und Weideland in Richtung Westen. Je näher Ihr an die Westküste kommt, desto schroffer und steiniger wird die Landschaft. Einen ersten Stopp bietet das prunkvolle Bantry House. Einmal tanken und weiter geht es durch das raue Tal Glengarriff in Richtung Lambs Head. Ihr dreht eine Runde über die Landzunge und auf dem Rückweg liegt der malerische Healy Pass. Zurück in Glengarriff geht es über Kenmare in die Berge des Killarney National Parks auf den kurvigen Pass Molls Gap. Am Fuße der Berge bietet sich das wunderschöne Herrenhaus "Muckross House" für eine Pause an. Übernachten werdet Ihr in dem lebhaften Ort Killarney. Hier gibt es viele Restaurants und Pubs und Ihr könnt den Tag gemütlich ausklingen lassen.



Tag 4

An diesem Tag fahrt Ihr einen Teil des berühmten Ring of Kerry und begeben euch auf die Küstenstraße zu den beeindruckenden Cliffs of Portmagee. Habt ihr die Landzunge umrundet, lasst Ihr die Küste hinter Euch und schlängelt Euch hinauf zum Ballaghisheen Pass. Über Glencar geht es dann weiter zum Gap of Dunloe wo Ihr auf viele Wanderer und Pferdekarren treffen werdet die ebenfalls das malerische Tal genießen. Ihr zieht gemütlich durch das sehr schöne Black Valley und trifft am Molls Gap wieder auf die Straße nach Killarney, wo Ihr wieder übernachten werdet.



Tag 5

Ein neuer Morgen, eine neue herrliche Halbinsel: Heute geht es nach Dingle. Weniger schroff, aber landschaftlich genauso herausragend wie am Vortag. Zunächst geht es nochmal durch die Berge und dann über Killorglin nach Inch Beach. Ein sehr schöner langer Sandstrand mit Surfern, einem Surfer Café und wunderbaren Aussichten. Der Küstenstraße folgend, kommt Ihr zum netten kleinen Hafenort Dingle mit Restaurants und Cafés. Ihr fahrt weiter auf den Sleah Head Drive wo Ihr Fundstätten wie z.B. die Beehive Huts oder die Gallarus Oratory Kapelle besichtigen könnt. Ihr lasst die Küstenstraße hinter euch und schlängelt den Connor Pass hinauf. Hier habt Ihr bei gutem Wetter eine wunderschöne 360° Sicht. Ihr kurvt gemütlich die malerische Abfahrt hinunter bis nach Tralee wo Ihr diese Nacht übernachten werdet.





Tag 6

Die heutige Etappe führt Euch in Richtung Norden. Ihr überquert den River Shannon und fahrt durch den netten Badeort Lahinch mit seiner langen Strandpromenade und vielen Restaurants und Cafés, wo Ihr Euch stärken könnt. Ein Stück weiter erreicht Ihr dann die berühmten Cliffs of Moher. Die Ausblicke sind spektakulär. Ihr folgt der Küstenstraße Richtung Fanore und fahrt entlang des Burren – ein karges, hügeliges Felsgebiet und geologisches Phänomen. Dann geht es direkt nach Galway wo Ihr übernachten werdet. Galway ist eine größere und sehr lebendige Stadt mit einer herrlich langen Strandpromenade, zahlreichen Geschäften, Restaurants und Bars in der Innenstadt. Eine trubelige Umgebung für einen abwechslungsreichen Abend.



Tag 7

Euer letzter Fahrttag ist angebrochen und führt Euch durch das Inland. Von Galway geht es zunächst über Loughrea nach Clonmacnoise. Die Clonmacnoise Monastery ist eines der am besten erhaltenen Klosteranlagen des frühen Mittelalters in Irland. Die Anlage ist malerisch auf einem Hügel über dem Fluss Shannon gelegen und lohnt einen Besuch. Ein Stück weiter und Ihr kommt nach Birr. Birr ist ein kleiner Ort mit einem sehr großen und beeindruckenden Schloss und einem wunderschönen Schlossgarten. Über die Orte Roscrea und Carlow kommt Ihr dann zu unserem Gästehaus und damit zum Ende der Motorradreise durch „Irlands Mildes Süden“.



Tag 8

Transfer nach Dublin. Wir empfehlen vor der Heimreise noch einen weiteren Tag in Dublin zu verbringen - die Hauptstadt bietet viele Sehenswürdigkeiten und ist einen kurzen Aufenthalt absolut wert.